

Krisenstabssitzung "Neuartiges Coronavirus (COVID-19)"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (COVID-19)

Datum: 01.07.2020, 11:00 Uhr

Sitzungsort: Viterokonferenz

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

! Institutsleitung

o Lars Schaade

! Abt. 1

o Martin Mielke

! Abt. 3

o Osamah Hamouda

! ZIG

o Luisa Denkel

! FG14

o Melanie Brunke

! FG17

o Ralf Dürrwald

! FG 32

o Michaela Diercke

o Maria an der Heiden

! FG34

o Claudia Houareau (Protokoll)

! FG36

o Walter Haas

! FG37

o Muna Abu Sin

! IBBS

o Christian Herzog

! Presse

o Ronja Wenchel

! ZBS1

o Bettina Rühe

! BMG

o Irina Czogiel

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	Aktuelle Lage	710 /DHO
	International INIG	ZIG/INIG
	Trendanalyse international, Maßnahmen (Folien hier) 10.273.001 Fälle und 505.295 Verstorbene (4,9%) Top 10 Länder nach Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen: USA ansteigender Trend Russische Föderation verlangsamt Südafrika zeigt vergleichsweise schnelle Verdopplung 7-Tages-Inzidenz pro 100.000 Einwohner	
	In rot: Honduras und Turks- und Caicos Inseln neu dazugekommen Turks- und Caicos Inseln haben nur wenige Fälle, doch da kleine Einwohnerzahlen in dieser Liste. Vermutlich bald nicht mehr hier gelistet.	
	Länder mit > 70.000 neuen Fällen/letzte 7 Tage Brasilien: auch Fälle im Landesinneren Indien: v.a Neu Delhi betroffen USA: starker Anstieg Hospitalisationen, v.a. Texas, Kalifornien. Länder mit 7.000 – 70.000 neuen Fällen/letzte 7 Tage	
	Starker Anstieg u.a. in Argentinien, Kolumbien, Oman, Südafrika In Südamerika: Argentinien, Brasilien, Peru wird der peak im August erwartet In Südafrika 50% Anstieg: In Western Cape und Eastern Cape	
	konzentrieren sich die Fälle, Annahme weiter steigen Länder mit 700 - 7.000 neuen Fällen/letzte 7 Tage Osteuropa starker Anstieg, liegt auch am vermehrtem Testen Algerien zeigt steilen Anstieg; trotzdem wurden Lockerungen	
	der Maßnahmen eingeführt. EU Aufhebung der Reisebeschränkungen für 15 Drittstaaten Diese Folie löste Fragen aus, weil sich die EU-Liste von der deutschen Liste unterscheidet. Auch Presse berichtet vermehrte Anfragen zur Diskrepanz der	
	EU- und deutschen Positiv-Länderliste. Siehe Punkt 6 "Neues aus dem BMG" zur Klärung AL3: Viele BL bezeichnen die Lösung bei Einreise aus	Instleitung Presse
	Risikogebiete ein ärztliches Attest plus negativem Covid-19 Test als nicht umsetzbar. FG32: berichtet aus der AGI, dass Bundespolizei und Innenministerien sich schärfere Umsetzung wünschen. Da	Abt. 3
	diese befürchtet, dass die freiwillige Meldung nach Einreise nicht eingehalten wird. Aber dies von AGI nicht begrüßt worden.	FG32



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

National

Fallzahlen, Todesfälle, Trend (Folien <u>hier</u>) +466 Fälle niedriger Zuwachs auch bei den Todesfällen, wenige Veränderungen bei DIVI ITS und R stabil

FG32

Fälle und Todesfälle pro Bundesland Leichter Anstieg BW BY aber ausbruchsbedingt Berlin rückläufig

Vergleich KW26/KW25 pro BL

Rückläufige Fallzahlen, meisten Fälle von Ausbrüchen, v.a. Gütersloh wird mehr getestet

Nowcasting – Schätzung der Reproduktionszahl (R) R bleibt weiter unter 1

! 7-Tages-Inzidenz nach Meldedatum Bundesländer

Trend BE, NRW gehen nach unten, BY steigt leicht an Geographische Verteilung in Dtl.: 7-Tage-Inzidenz Gütersloh ist gesunken zu Vortagen; Delmenhorst im Zusammenhang m Ausbruch Oldenburg; Düsseldorf gute Fallfindung bewirkt die Fallzahlen

Wochenvergleich Aktuelle/Vorwoche

o NRW westl. bei Essen wahrscheinlich Ausbruch

Altersverteilung nach Meldewoche: Gesamtfälle Meisten Fälle bei mittelalten Gruppen Anstieg bei Minderjährigen, weil Ausbrüche in Familien in BE und in Göttingen Kinder betroffen sind.

Übermittelte Fälle nach Tätigkeit oder Betreuung in Einrichtungen nach Meldewoche

Einrichtungen: Lebensmittelbetriebe größerer Anteil im vergleich zu andren Kategorien

Übermittelte COVID-19-Fälle nach Expositionsort Bei ausländischen Expositionsorte v.a. Westbalkan

neues Team von 3 RKI MA in Gütersloh

Aktuelle Ausbrüche

Fälle in Gütersloh in der Bevölkerung auch mit Bezug zu

Delmenhorst und Oldenburg gehören zusammen neuer Ausbruch LK Karlsruhe im Zusammenhang mit Gottesdienst

Grenzdurchgangslager Friedland: pos. Nachweise bei Familie aus Kasachstan; Im Lager sind v.a. Spätaussiedler, aber auch Asylbewerber. Diese nutzen alle die gleichen Sanitäranlagen. Eine Verbesserung zur Trennung der Personengruppen in der

Umsetzung. Es ist geplant, dass Personen, die aus Kasachstan	
ankommen, spezieller auf SARS-CoV-2 zu screenen. Andere	
Herkunftsländer nicht.	
Bericht aus der TK mit ECDC: Die Frist für RRA bis 08.07. Es	
werden RRA in mehreren settings nicht nur Schlachthöfe sein,	
z.B. Corona Parties, mass gathering on the beach, Umluftanlage	
im Zerlegebetrieb	
Zur Umluftanlage zum Zerlegebetrieb in Gütersloh: Es wird	
gleiche Luft nur umgewälzt, erste Ergebnisse mit höherer	
Attack Rate im Umkreis des Zerlegebetrieb; Fr. Frank wird am	
Freitag Update dazu geben	FG36
FG36: Erlass zu vermehrten Ausbrüchen in Freikirchen im	1 000
Vergleich zu größeren Kirchen erhalten. Haben wir hierzu	Abt.3/FG32/
belastbare Daten?	Abt.1
In Ausbruchslisten einige Ausbrüche in	
Glaubensgemeinschaften, aber eher anekdotische und kein	
Vgl mit anderen Glaubensgemeinschaften. Falls kleinere	
Räume genutzt werden, hat dies auch einen Einfluss.	
	TOO
Fasst dies mit Betonung der nur anekdotischen Daten als	FG36
Erlass Beantwortung zusammen.	
CADC CoV 2 in ADC (Folion in bion)	FG37
SARS-CoV-2 in ARS (Folien in <u>hier</u>)	rus/
Zeitverzug Probenentnahme und Testung	
Zeitverzug von ca 1 Tag	
Anteil der positiven Testungen an allen Testungen über die Zeit	
pro KW	
pos. Anteil weiterhin niedrig	
Anteil der positiven Testungen über die Zeit pro Tag -	
Bundesland	
NRW kleiner peak passt zum Ausbruch	
Anzahl Testungen pro 100.000 Einwohner nach Altersgruppe	
und Kalenderwoche	
deutlicher Anstieg bei Kindern; seit KW 24 nehmen diese	
deutlich zu	
FG36 hat Anfrage des Berufsverbands der Kinderärzte, da	FG36
	1 000
diese in der Praxis keinen Anstieg an Infektionen mit	
respiratorischen Symptomen sehen. Warum hier Anstieg?	
Mielke: Mini-Sentinel Dr. Carsten: Kinder häufiger mit Fieber.	
Aber trotzdem außerhalb des Mini Sentinels weniger pos.	Abt.1
SARS-CoV-2 Tests in Kinderarzt Praxen. Vermutung:	
symptomatische Kinder weniger getestet.	
Muna: Liegt an den Screening-Untersuchungen	FG37
	1 30 /
Anteil positiv getesteter Personen nach Altersgruppe und	
Kalenderwoche	
deutlicher Anstieg bei Kindern	
Erste Ergebnisse: Zeitlicher Abstand zwischen erster positiver	
PCR-Testung und serologischer Testung	

VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

Lagez	First unit des KKI Trotokon des COVID-17-K.	13CH3tab3
	Nach pos. PCR kommt erster pos. AK Nachweis: Einige vor	
	PCR auf AK getestet; dies wird noch geprüft	
	Erste Ergebnisse: Serologische Testung und Ergebnisse nach	
	Versorgungs- und Stationstyp	
	Stratefizierung nach Versorgungssituation; In ITS ein AK Test	
	häufiger pos.	
	Erste Ergebnisse: Serologische Testung und Ergebnisse nach	
	Versorgungs- und Altersgruppen	
	Altersstruktur im KH eher älter und in Arztpraxis eher	
	Berufstätige	
	Erste Ergebnisse: Anteil Patienten mit IgG-Nachweis nach	
	positiver PCR pro Woche im zeitlichen Verlauf	
	Folie zeigt den Anteil AK pos. oder neg. nach pos. PCR Testung	
	pro Woche	
	In Woche 4 haben noch viele kein AK Nachweis	
	Hier wird darum gebeten weitere Beobachtung/Wochen	
	hinzu zufügen	
	Erste Ergebnisse: Serologische Testung und Ergebnisse nach	
	erster positiver PCR-Testung im zeitlichen Verlauf	
	Folie zeigt Serokonverter: im Testverlauf der PCR pos.	
	ToDo: Keine festgelegt	
	10201 Neme jessychege	
2	Internationales (nur freitags)	
	37: 1 . 1	
3	Nicht besprochen	
3	Update digitale Projekte (nur montags)	
	Nicht besprochen	
4		
	Aktuelle Risikobewertung	FG32/Abt.3/
	Vorstellung neue Formulierung des Satzes, dass die Fallzahlen	Instleitung
	stabil bleiben (Dokument <u>hier</u>).	mot. icitum
	MadH stellt Formulierungsvorschlag vor. LS und Oha stimmen	
	der Änderung des Satzes, dass die Fallzahlen stabil bleiben zu.	
	ToDo: Fr. an der Heiden passt die Formulierung an. Soll am	
	02.07.2020 sowohl auf der Website als auch im Lagebericht geändert	
	werden.	
	West desire	
5	Kommunikation	
	Presse	FG32

	tagesaktuelle Daten in tabellarischer Form, benutzen schon Datenhub wollen darüber mehr, auf LK und BL Ebene; Dies muss	
	noch auch mit BL besprochen werden.	Presse
	*	rresse
	Reaktion zum NYTimes Artikel, den der Spiegel zitiert, bearbeitet Fr. Glasmacher mit Pressestelle des BMG.	
6	Neues aus dem BMG	
•	Neues aus dem bino	
	Positiv Liste aus 15 Ländern erstellt	BMG
	Diskrepanzen der EU und Dtl Liste: Die Listen werden in	
	Zukunft gleich gehalten	
	Dtl. darf nicht liberaler sein als EU, aber strenger als EU darf	
	Dtl. sein.	
	Ob Muster-Quarantäneliste Anpassung nötig ist, wird noch	
	entschieden.	
	Nationale Teststrategie wurde überarbeitet: gezieltes Testen;	
	dies soll auf die Website gestellt werden. Unklar, ob RKI oder	
	BMG Site.	
	ToDo: BMG meldet sich ob Muster-Quarantäneliste angepasst wird	
	und auf welcher Website Nationale Teststrategie eingestellt wird.	
7	RKI-Strategie Fragen	
7		
7	RKI-Strategie Fragen a) Allgemein	
7	a) Allgemein	
7		
7	a) Allgemein	
7	a) Allgemein Nicht besprochen	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) Allgemein Nicht besprochen	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
7	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
9	a) AllgemeinNicht besprochenb) RKI-intern	
	a) Allgemein Nicht besprochen b) RKI-intern Nicht besprochen Dokumente	FG 36
	a) Allgemein Nicht besprochen b) RKI-intern Nicht besprochen Dokumente Änderung im Management KoNA: Vorschlag (Dokument hier)	FG 36
	a) Allgemein Nicht besprochen b) RKI-intern Nicht besprochen Dokumente Änderung im Management KoNA: Vorschlag (Dokument hier) Vorschlag: Bei asymptomatischen Fällen: Der Laborbefund als	FG 36
	a) Allgemein Nicht besprochen b) RKI-intern Nicht besprochen Dokumente Änderung im Management KoNA: Vorschlag (Dokument hier)	FG 36

Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

10	Labordiagnostik	
	Update Situation	 FG17
	Situation unverändert wenige eingesendete Proben	1017
	nur aviäre Schweineinfluenza bei einem Kind; Ansteckung	
	geklärt; Kind genesen	
	FG36 gibt Fall an FG32 für WHO-Meldung	
11	Klinisches Management/Entlassungsmanagement	
	Entlassungskriterien Widersprüchliche Signale aus dem BMG Neue Info von PHE halten an 14 Tagen der Quarantäne fest, da	ZBS1 (Fr. Ruehe)/ Abt.1/
	sie in der Zeit (wenn auch wenig) erfolgreiche Virusanzucht hatten. Hingegen am RKI nach Tag 7 fast kein Anwuchs mehr.	FG36/ Instleitung
	Vorschlag: Bei Pflegeheimbewohner gleiche Quarantäne wie bei schweren Verläufen anzusetzen.	inot. Tertung
	Aus fachlicher Sicht signalisiert Mielke und Haas Zustimmung, aber parallel wünscht sich Haas Daten zur Beobachtung der Lage	
	ZBS1 fragt FG 37 nach Kontakten zu Heimen für Daten	
12	Maßnahmen zum Infektionsschutz	
13	Nicht besprochen Surveillance	
	Sur vemunee	
	Nicht besprochen	
14	Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags)	
	Nicht besprochen	
15	Information aus dem Lagezentrum (nur freitags)	
	Nicht besprochen	
16	Wichtige Termine	FG32
	01.07.2020: Ausschuss für Gesundheit (Herr Wieler hält eine Rede zur COVID-19 Lage, Rolle fleischverarbeitende Betriebe und Rolle RKI)	
17	Andere Themen	
	Nächste Sitzung: Freitag, 03.07.2020, 11:00 Uhr, via Vitero	